

Rückert, Friedrich: 111. (1837)

1 Thu recht und schreibe dir nicht als Verdienst es an,
2 Denn deine Schuldigkeit allein hast du gethan.

3 Thu's gern! und wenn dir das nicht zum Verdienst gereicht,
4 Gereicht dirs doch zur Lust, daß dir die Pflicht ward leicht.

(Textopus: 111.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/16057>)